

Factsheet

06. August 2021

Über uns

Die Hamburg Commercial Bank ist ein Spezialfinanzierer, der in ausgewählten Segmenten tätig ist, in denen er über ausgewiesenes Know-how verfügt. In der norddeutschen Kernregion ist die Hamburg Commercial Bank einer der führenden Bankpartner der gehobenen mittelständischen Wirtschaft. Zudem ist die Bank in den Geschäftsfeldern Immobilien, Projektfinanzierung, Corporate Banking & Advisory und Shipping deutschlandweit aktiv. Im Projekt- und Immobilienfinanzierungsgeschäft sowie im neugegründeten Geschäftsbereich Diversified Lending liegt der Fokus zusätzlich auf dem europäischen Ausland und ausgesuchten internationalen Märkten. Das Geschäft mit Shipping-Kunden betreibt die Bank weltweit. Die HCOB bietet Zahlungsverkehrs-, Einlagen-, Handelsfinanzierungs- und kapitalmarktbezogene Produkte an, um die Bedürfnisse ihrer Kunden zu unterstützen. Außerdem richtet die Bank ihr Handeln verstärkt an etablierten ESG-Kriterien aus und hat Nachhaltigkeitsaspekte in ihrem Geschäftsmodell verankert.

Wesentliche Stärken

- ✓ Starke Umsetzung bei der Transformation
- ✓ Erheblicher Kapitalüberschuss - Kapitalisierung liegt deutlich über den regulatorischen Anforderungen
- ✓ Starke Asset-Qualität mit einer NPE-Quote <2%
- ✓ Exzellente Cost-Income Ratio
- ✓ Gute Refinanzierungsbasis mit starken Liquiditäts-KPIs

Eigentümerstruktur

Several funds initiated by Cerberus Capital Management, L.P.			One fund advised by J.C. Flowers & Co. LLC	One fund initiated by GoldenTree Asset Management LP	Centaurus Capital LP	BAWAG P.S.K. <i>Bank für Arbeit und Wirtschaft und Osterreichische Postsparkasse Aktiengesellschaft</i>	HCOB <i>Current and former Management Board Members (who are or were in office from November 2018)</i>
Promontoria Holding 221 B.V. 9.87%	Promontoria Holding 231 B.V. 13.87%	Promontoria Holding 233 B.V. 18.71%	JCF IV Neptun Holdings S.à.r.l.	GoldenTree Asset Management Lux S.à.r.l.	Chi Centauri LLC		
42.45%			34.96%	12.49%	7.49%	2.50%	0.11%

Geschäftsfelder¹

Real Estate	Shipping	Corporates & Structured Finance	Diversified Lending & Markets
<ul style="list-style-type: none"> • Strukturierungskompetenz für maßgeschneiderte Finanzierung • Risikobewusste Geschäftsorientierung bei der Entwicklung des deutschen Immobilienmarktes • Neugeschäft unter Berücksichtigung angemessener Risiko-/Ertragsanforderungen • Ausgewählte Erweiterung internationaler Geschäfte in benachbarten europäischen Ländern 	<ul style="list-style-type: none"> • Strategischer Partner auf der Grundlage von langfristiger Expertise • Neugeschäft mit strengen Auflagen für Margen und Risikobedingungen • Konzentration auf die Diversifizierung des Portfolios mit deutschen und internationalen Vertragspartnern mit guter Bonität, um ein nachhaltig tragfähiges Geschäft aufzubauen 	<ul style="list-style-type: none"> • Integrierte Corporate Finance/Advisory-Lösungen für deutsche MidCaps kombiniert mit hoher Kompetenz in den Bereichen Umlaufvermögen/Factoring und Cash & Trade • Project Finance – Erneuerbare Energien & Infrastruktur: Ausschöpfung des Potenzials in Deutschland und auf europäischen Märkten, selektiv auf außereuropäischen Märkten, unter generell hohen Nachhaltigkeitsstandards 	<ul style="list-style-type: none"> • Neu für das internationale Unternehmenskundengeschäft sowie für „Special Solutions“ in Form von opportunistischen Geschäften in Europa und den USA geschaffen • Capital Markets: Strategische Beteiligungen • Treasury Operation: Steuerung von Liquidität und Marktpreisrisiken, Refinanzierungsaktivitäten
➔ Bilanzvol.: 9,5 Mrd. €	➔ Bilanzvol.: 3,3 Mrd. €	➔ Bilanzvol.: 9,4 Mrd. €	➔ Bilanzvol.: 10,7 Mrd. €

1) Segmentaktiva zum 31.12.2020

Factsheet

06. August 2021

Highlights im Geschäftsjahr 2020¹

- Gesamtertrag ist um +42% auf 656 Mio. € gestiegen, getrieben von Preisdisziplin, niedrigeren Finanzierungskosten und positiven Einmaleffekten
- Netto-Zinsmarge² signifikant von 75bp auf 117bp verbessert, damit über deutschem Marktniveau, entwickelt sich hin zu EU-Niveau
- CIR von 69% auf 42% verbessert, aufgrund 48 Mio. € geringerer Kosten und Einmaleffekten
- Netto-Risikovorsorge von -188 Mio. € (VJ: 11 Mio. € Nettoauflösungen), konservative Rückstellungen werden für mögliche weitere Covid-19 Herausforderungen vorbereitet
- Ergebnis vor Steuern von 257 Mio. €, getragen von verbesserten Netto-Zinsmargen, geringeren Kosten und positiven Einmaleffekten, welches höhere Risikovorsorge mehr als ausgleicht
- Reduzierung der Bilanzsumme um 29% (13,9 Mrd. €) auf 33,8 Mrd. € als Teil der De-Risking-Strategie & Neuausrichtung
- NPE-Quote stabil bei 1,8%, trotz Covid-19 Situation und reduzierter Bilanzsumme
- CET1-Quote³ deutlich von 18,6% auf 27,0% verbessert, getrieben von 5,5 Mrd. € geringeren RWA aus Risikoabbau und weniger Neugeschäft
- Transformation gut vorangeschritten; geht einher mit Kosteneinsparungen, verbesserter Bilanzeffizienz, Kapitalaufbau und Verbesserung nachhaltiger Rentabilität
- Gut für den Eintritt in den BdB aufgestellt und erfolgreichen Abschluss der Transformation aufgestellt
- Moody's Emittentenrating (langfristig) auf Baa2 „Positive Outlook“ erhöht

Finanzkennzahlen: GJ 2020 und Guidance für 2021/2022 – Wiederkehrende Profitabilität im Fokus

(Zahlen in €)		2020	2021	2022		
Steigerung Rentabilität & Renditen	Gesamtertrag (Mio.)	656	~600	>600	<ul style="list-style-type: none"> • Kernerträge gestützt durch Ausweitung Netto-Zinsmarge auf >150bp (JE) & Verbesserung Asset-Mix mit wachsenden Anteil an produktiven Assets bei geringerer Bilanzsumme • Vorteile der Kostensenkung in Run Rate realisiert • Stärkung nachhaltiger Rentabilität ... Geschäftsmodell zur Deckung der Kapitalkosten ausgelegt 	
	Konzernergebnis (Mio.)	102	>200	>250		
	Return on Equity⁴ (%)	4,3	>12,0	>12,0		
Kosten-reduzierung	Mitarbeiterzahl (VAK)	1.122	~900	~750		<ul style="list-style-type: none"> • Fortsetzung starker Kostenreduzierung, v.a. bedingt durch Mitarbeiter-Restrukturierung & reduziertem Gebäudebestand und trotz IT-Investitionen • CIR profitiert von nachhaltigen Erträgen anstelle von Einmaleffekten
	Cost-Income Ratio (%)	42	~50	40–42		
De-Risking & Kapitalaufbau	Bilanzsumme (Mrd.)	33,8	~30	~30	<ul style="list-style-type: none"> • Stringente Renditevorgaben ... Aufbau von SVA-positiven Asset-Klassen; Ausstieg aus leistungsschwächeren Segmenten • Anstieg RWA durch Veränderungen in Ratingmodellen & selektivem Neugeschäft, Basel 4 leicht vorteilhaft erwartet • Stabile Kreditqualität & robuste Kapitalausstattung • Starkes Kapital & nachhaltige Erträge reduzieren ökonomischen Bedarf mittelfristig AT1 zu emittieren 	
	Tangible Equity (Mrd.)	4,3	>4,6	>4,9		
	RWA (Mrd.)	15,5	~15	~18		
	NPE-Quote (%)	1,8	<2,0	<2,0		
	CET1-Quote⁵ (%)	27,0	27-30	~25		

Rating

Rating-Überblick ⁶	Moody's	S&P
Einlagenrating	Baa1	–
Emittentenrating (langfristig)	Baa1 / positive	BBB / developing
Kurzfristige Verbindlichkeiten	P-2	A-2
Stand-alone Rating	ba1	bbb-
„Preferred“ Senior Unsecured Debt	Baa1	–
„Non-Preferred“ Senior Unsecured Debt	Baa2	–
Nachrangige Verbindlichkeiten (Tier 2)	Ba2	–
Hypothekenspfandbrief	Aa1	–
Schiffspfandbrief	A2	–

ISS ESG	2019	2020	SUSTAINALYTICS	2019	2020
	C-	C-		28	14
imug	2019	2020	vigeo qiris	2019	2020
	CCC	BB		29	46

1) Werte beziehen sich auf das GJ 2020, Vergleichswerte auf das GJ 2019 | 2) Netto-Zinsmarge: Kern-Zinsergebnis/Ø Bilanz | 3) CET1-Quoten im selben Zeitraum, VJ phasenungleich bei 18,5% | 4) RoE nach Steuern bei 13% | 5) CET1-Quoten im selben Zeitraum | 6) Aktuelle Veröffentlichungen der Ratingagenturen siehe auch: <https://www.hcob-bank.de/de/investoren/rating/rating/>